

Markus Mohr - Postfach 50 03 21 - 52087 Aachen

Herrn Oberbürgermeister
Marcel Philipp
-Rathaus-
52058 Aachen

Eingang bei FB 01

11. Dez. 2015

Nr. 133/17

Markus Mohr

Mitglied im Rat der Stadt Aachen

Zeppelinstraße 67
52068 Aachen

T: 0241 435233-0
mohr.aachen@posteo.de
www.markus-mohr.info

Per E-Post an: oberbuergemeister@mail.aachen.de

11.12.2015

**Ratsantrag: Aufwertung des Stadtteils Rothe-Erde
Einrichtung einer Hundewiese Ecke Zeppelinstraße/ Mataréstraße**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit stelle ich folgenden Antrag zur Aufwertung des Stadtteils Rothe-Erde. Der Rat der Stadt Aachen möge beschließen:

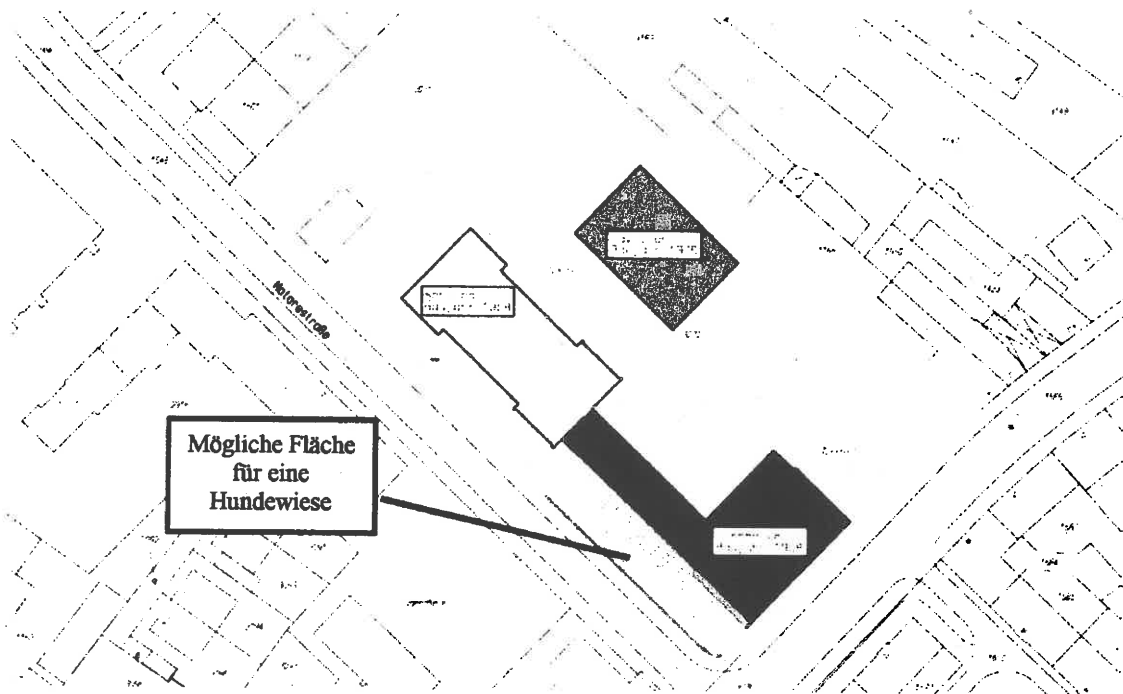
1. Auf dem Grundstück der Städt. Kath. + Montessori Grundschule Mataréstraße 11 (Objektnr. 070 E26 / Liegenschaftsnr. 058) wird vor dem Turnhallenbau ab der Ecke Zeppelinstraße eine Hundewiese angelegt.
2. Die Einrichtung der Hundewiese wird den Anwohnern im näheren Umkreis (vor allem Zeppelinstraße, Triererstraße, Feunder Weg, Bonifatiusweg, Köhlstraße, Hünefeldstraße, Eisenbahnweg) per Postwurfsendung oder in einem direkten Anschreiben mitgeteilt. Im Rahmen dieser Informationsschrift werden die Anwohner zugleich ermuntert die im Viertel aufgestellten Hundekottütenspender aktiver zu nutzen und damit zur Sauberkeit der Straßen und Gehwege beizutragen.

Begründung:

Zu 1 (Hundewiese):

In dem oben genannten Viertel gibt es wenig Grünflächen und Auslaufmöglichkeiten für Hunde. Um Hunden mehr freien Auslauf zu ermöglichen, bietet es sich an, die Fläche vor der Turnhalle der Grundschule in der Mataréstraße zur Einrichtung einer Hundewiese zu nutzen.

Die bereits bestehende Einzäunung der Fläche kann möglicherweise weitergenutzt werden, so daß die Investitionskosten gering bleiben. Ein Vorschlag wie die Hundewiese angelegt werden könnte, ist der nachstehenden Einzeichnung im Lageplan der Liegenschaft zu entnehmen.



Zu 2 (Informationsschrift):

Die Straßen und Wege des Viertels sind trotz zusätzlicher Abfallbehälter und Hundekottütenspender noch immer häufig mit Hundekot verschmutzt. Die Einrichtung der Hundewiese ist ein guter Anlass für eine Informationsschrift, mit der die Anwohner auf die neue Freilauffläche hingewiesen und an ihre Pflicht zur Entfernung von Hundekot auf den öffentlichen Wegen erinnert werden. Durch die Informationsschrift kommuniziert die Stadt Aachen, daß ihr Hunde am Herzen liegen und ihr auch die Sauberkeit des Viertels ein wichtiges Anliegen ist. Das erhöht die Zufriedenheit der Bürger mit der Verwaltung und wird sich förderlich auf die Einhaltung der geltenden Ordnungsvorschriften auswirken.

Mit freundlichen Grüßen


Markus Mohr